



GESUNDHEITSAMT KREIS PADERBORN

Gerontopsychiatrie

Wir helfen: Beratungs- und
Koordinierungsstelle

„...bevor der Leidensdruck zu
groß wird...“



© istock.com/oatawa

Der sozialpsychiatrische Dienst

Unser erfahrenes, multiprofessionelles Team besteht aus einer Fachärztin für Neurologie, Psychiatrie und Psychotherapie, aus einer Arzthelferin sowie aus Diplom Sozialarbeiter/innen und Diplom Sozialpädagogen/innen.

Unsere Beratungen sind konfessionsunabhängig, kostenlos und vertraulich!

Bevor der Leidensdruck zu groß wird...

Der Anteil älterer und alter Menschen nimmt in Deutschland wie in anderen industrialisierten Ländern stetig zu. Auch den Kreis Paderborn stellt diese Entwicklung vor neue Herausforderungen. Zum 31.12.2015 waren 17,2 Prozent der Gesamtbevölkerung im Kreis Paderborn 65 Jahre und älter.

Der Abschied vom Berufsleben, das vermeintliche Gefühl, „nicht mehr gebraucht zu werden“, körperliche Erkrankungen und Einschränkungen oder erste Gedächtnisstörungen können im höheren Alter zu Krisen führen, in denen Menschen depressiv, ängstlich oder verwirrt reagieren. Noch ist in der Bevölkerung wenig bekannt, wie sich eine Demenzerkrankung oder Depression konkret auswirkt und welche Behandlungsmöglichkeiten es gibt.

Die Beratungs- und Koordinierungsstelle Gerontopsychiatrie des Kreisgesundheitsamtes möchte dies ändern. Sie ist Anlaufstelle für Erkrankte, Angehörige und Institutionen.

Wir kümmern uns um ältere Menschen und deren psychiatrische Versorgung im ambulanten, teilstationären und stationären Bereich.

Nicht nur für die Betroffenen selbst sind psychische Störungen eine enorme Belastung.

Ihr Umfeld leidet mit. Deshalb möchten wir Betroffenen und Angehörigen gleichermaßen helfen.

Unsere Aufgaben

Die gerontopsychiatrische Beratungs- und Koordinierungsstelle bietet koordinierte Hilfe aus einem Guss, und das trägerübergreifend.

Hilfe für Betroffene und Angehörige

- Erstellung einer individuellen Versorgungsplanung mit Sichtung der bestehenden Versorgungs- und Betreuungsangebote
- Aufklärung über Krankheitsbilder, deren Verlauf und Auswirkungen auf Betroffene und Angehörige
- Aufklärung über Beratungsangebote und Behandlungsmöglichkeiten von Alterserkrankungen
- Unterstützung bei der Bildung von Selbsthilfegruppen und Angehörigengruppen

Hilfe für Institutionen

- Aus- und Weiterbildung von Helfern fördern und vernetzen, professionelle Hilfe und Laienarbeit fördern und koordinieren
- Vernetzung bestehender Angebote von Einrichtungen
- Koordinierung und Begleitung von Schulungen



Wir sind Ansprechpartner für

- Betroffene, Angehörige, Mitbetroffene von Menschen mit einer gerontopsychiatrischen Erkrankung wie z.B. Alzheimer oder Demenz
- Institutionen: ambulante, teilstationäre, stationäre Einrichtungen

Ziel unserer Fachberatung ist es, die Aufmerksamkeit auf das Thema zu lenken und Hemmschwellen abzubauen, damit bestehende Hilfsangebote genutzt werden.

Im Team möchten wir den Betroffenen Mut machen, ihre Situation nicht als gegeben, sondern als gestaltbar zu betrachten: Die Lebensqualität von Betroffenen und Angehörigen kann gleichermaßen verbessert werden, indem Störungen als solche erkannt und der Umgang mit ihnen verbessert wird.

Lassen Sie sich helfen, bevor der Leidensdruck den Familienalltag zerstört!



Ansprechpartner

Bernhard Bielefeld
Aldegreverstraße 16
33102 Paderborn
Tel.: 05251 308-5377
E-Mail: BielefeldB@kreis-paderborn.de

Sprechstunde

dienstags von 9:00 bis 12:30 Uhr

Stand: August 2017

Kreis Paderborn

- Der Landrat -
Gesundheitsamt
Aldegreverstraße 10-14
33102 Paderborn
Tel.: 05251 308-5360
E-Mail: gesundheitsamt@kreis-paderborn.de
www.kreis-paderborn.de



Satz und Gestaltung:

Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Kreis Paderborn